

## Verlege- + Pflegeanleitung Cyclingplatten

### Allgemeine Hinweise

Die Unterböden müssen sauber, eben, fest, trocken und rissfrei sein. Estriche sind zu grundieren und eben zu spachteln.

### Materialprüfung

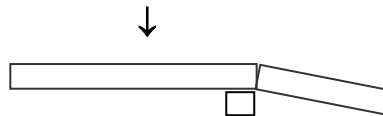
Vor der Verlegung überprüfen Sie die Ware auf Vollständigkeit und Mangelfreiheit. Eventuelle Ersatzansprüche können nur bei unverlegter und noch nicht angeschnittener Ware geltend gemacht werden. Die Verlegung ist bei Beanstandungen sofort zu unterbrechen.

### Vorbereitung der Verlegung

Die Platten sollten mindestens zwei Tage vor der Verlegung in den Räumen bei ca. 20° C. akklimatisiert werden. Stapeln Sie die Ware am Verlegeort sorgfältig auf. Dabei immer kleine Stapel mit 4 – 6 Platten übereinanderlegen. Die Raumtemperatur bei der Verlegung muss im Bereich der späteren Nutzungstemperatur liegen. Schützen Sie die Ware vor direkter Sonneneinstrahlung.

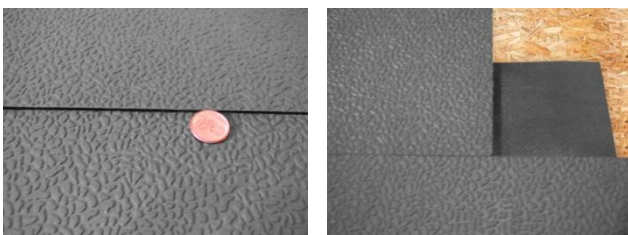
### Schneiden von Platten

Das Schneiden der Platten erfolgt mittels eines Bodenbelagsmessers mit länger herausgestellter Klinge. Durch mehrmaliges Durchziehen des Messers mit mittlerer Kraft lassen sich die Platten sauber schneiden. Als Unterlage sollte man z. B. ein Kantholz unterlegen, damit sich der Schnittkanal öffnet und sich das Messer nicht verklemmt.



### Vorbereitung der Platten für die Verarbeitung

Prüfen Sie bei jeder Platte vorab, ob die Platte höhengleich zu den bereits verlegten Platten ist.



Zum Toleranzausgleich kann ggf. mit dünnen PVC-Streifen im Nahtbereich untergelegt werden, um einen sauberen Übergang von Platte zu Platte zu erzielen (Bilder 1 und 2). Ggf. verwenden Sie eine andere Platte an dieser Position. Platten mit produkttypischen kleinen Einschlüssen verwenden Sie als Randplatten.

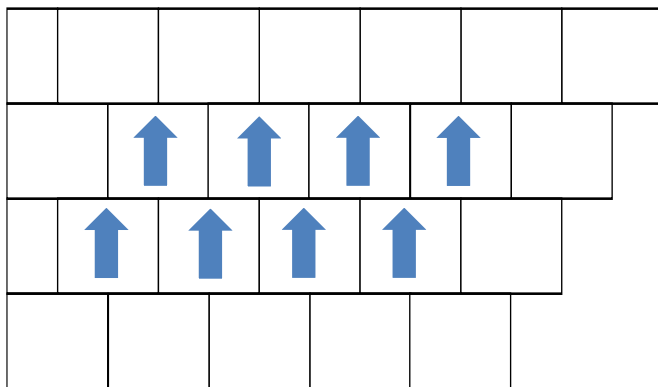
Sportbeläge für Fitness + Kraftsport  
Hallenboden-Schutzbeläge  
Eisstadienbeläge  
Absprungbalken MultiJUMP®

Sicherheitsbeläge für Schießanlagen  
Splitterschutz PROTECT  
Schutzbeläge für Industrie + Gewerbe  
Produktentwicklung

### Plattenanordnung

Die Platten werden auf dem vorbereiteten Untergrund mit einem Dispersionsklebstoff für Gummibeläge z. B. Thomsit K 188 E vollflächig verklebt. Klebstoffmenge ca. 200 g/m<sup>2</sup>. Zu Wänden oder angrenzenden Bauteilen verbleibt eine Randfuge von ca. 1 cm, welche z. B. durch eine Holzleiste abgedeckt wird.

Damit sich eine gleichmäßige Verlegung ergibt, sollten die Platten richtungsgleich verlegt werden. (Rückseitiges Logo oder Pfeil zeigt immer in die gleiche Richtung). Die Verlegung erfolgt im sogen. Mauerverband lt. nachstehender Skizze. Achten Sie bei der Verlegung auf Rechtwinkligkeit des verlegten Plattenverbandes. Arbeiten Sie beim Einwinkeln des Plattenverbundes sehr genau, denn Ungenauigkeiten summieren sich im weiteren Verlauf der Verlegung.



### Grundreinigung und Einpflege

Nach einer Trocknungszeit des Klebstoffes von mindestens 24 Stunden ist eine Grundreinigung durchzuführen, wodurch der produktionsbedingte Trennmittelfilm, der auf den Platten haftet, sowie Markierungen und Schmutzanhaftungen entfernt werden. Verwenden Sie dafür z. B. Grundreiniger R für PVC- und Gummibeläge der Fa. Dr. Schutz. Nach der Grundreinigung müssen die Platten mit einem Reinigungsmittel für Gummibeläge z. B. R 1000 der Firma Dr. Schutz eingepflegt werden. Die empfohlenen Pflegeprodukte können Sie über uns beziehen.

### Laufende Reinigung und Pflege

Die Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt mit Hilfe eines Staub- oder Bürstsaugers oder durch Kehrpflege. Haftender Schmutz wird mit einem Bodenwischer mit Veloursbezug entfernt. Größere Flächen können auch mit einem Wischautomaten z. B. der Fa. Kärcher gereinigt werden. Zur laufenden Feuchtreinigung empfehlen wir ein Reinigungsmittel für Gummibeläge z. B. R 1000, damit sich nach und nach ein Pflegefilm bildet. Dadurch erhält die Ware einen matten Glanz und ist unempfindlicher gegen schnelle Wiederanschmutzung.

Schützen Sie den verlegten Belag vor Bauschmutz durch Abdecken mit einer Folie oder Papier. Großzügige Schmutzfangmatten und Schmutzfangläufer schützen den Belag vor starker Anschmutzung.

### Neugeruch des Bodenbelages

Den Neugeruch der Cyclingplatten wird man anfänglich stark wahrnehmen, was von empfindlicheren Menschen als unangenehm empfunden werden kann. Der Neugeruch wird aber durch Ablüften und den Einsatz von Reinigungs- und Pflegemitteln im Laufe des Gebrauches spürbar nachlassen.

### Hinweis

*Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen.* 03-2020